


[Download] Von Kabul nach Shanghai: Bericht ber die Afghanistan-Mission 1915/16 und die Rckkehr ber das Dach der Welt und durch die Wsten Chinas

Von Kabul nach Shanghai: Bericht ber die Afghanistan-Mission 1915/16 und die Rckkehr ber das Dach der Welt und durch die Wsten Chinas

Von Werner O von Hentig
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #90850 in BcherMarke: Libelle-VerlagVerffentlicht am: 2009-03-19Abmessungen: 8.94 x 1.10b x 6.46l, Einband: Gebundene Ausgabe288 Seiten | File size: 16.Mb

Von Werner O von Hentig : Von Kabul nach Shanghai: Bericht ber die Afghanistan-Mission 1915/16 und die Rckkehr ber das Dach der Welt und durch die Wsten Chinas before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Kabul nach Shanghai: Bericht ber die Afghanistan-Mission 1915/16 und die Rckkehr ber das Dach der Welt und durch die Wsten Chinas:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. KlasseVon JrgNeugierig auf Zeit und Thema durch das Taschen "RISIKO" stie ich auf dieses Buch; ich kann es nur empfehlen. Bereits das Vorwort der Herausgebers ist sprachlich ein Genu. Inhaltlich selbst ist es geprgt von Notizen und Tagebucheintrgen, garniert mit Bildern. Auch hier wieder : unglaublich bilderreiche, saubere Sprache, Beschreibungen zu Reise und Kultur; neugierig und stets getrieben den Lesern einen richtigen Eindruck von Land und Leuten zu vermitteln. Wer schreibt heute noch so ins Tagebuch und Briefe an Eltern etc.? Wer liest, was der Autor erlebt und durchgemacht hat,kann zum Schlu kommen, da es heute keine richtigen Abenteurer mehr gibt- auf jeden Fall nicht im Sinne von ohne "doppelten Boden Neuland betreten..".12 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Sattel durch ZentralasienVon Ein KundeNach einer erfolglosen diplomatischen Mission am Hofe des

afghanischen Knig, war fr den jungen Diplomaten Werner Otto von Hentig die Heimreise ber Persien zu riskant geworden. Einzig der Weg durch Zentralasien nach China stand offen. Der junge Deutsche wagt das Unmgliche und schafft es. Im Sattel berquert v. Hentig 5000 Meter hohe schneebedeckte Psse, wird von Rubern und feindlichen Agenten bedroht, und kommt wenige Monate spter wohlbehalten in Shangai an. ber Hawaii und den Vereinigten Staaten erreicht v. Hentig erst 1917 Berlin. Das Buch ist eine klassische Abenteuerstory und zeigt den Mut und Schneid des damals knapp dreissigjhrigen Werner Otto von Hentig, dessen weiteres Leben mehr als nur eine Dienstreise war.

Produktbeschreibung Bericht ber die Afghanistan-Mission 1915/16 und die Rckkehr ber das Dach der Welt und durch die Wsten Chinas Gebundenes Buch Das in Kurzschrift gefhrte Originaltagebuch, das der Diplomat von Hentig auf der Rckreise von Afghanistan begonnen hatte, wurde 1945 von amerikanischem Militr konfisziert und gilt als verschollen. berdauert hat eine Maschinenabschrift, die hier erstmals publiziert wird. Zusammen mit detaillierten, lebendig geschriebenen Privatbriefen aus Asien und dem Abschlussbericht fr das Auswrtige Amt ist eine umsichtig gestaltete Dokumentation eines faszinierenden Kapitels europisch-asiatischer Begegnung entstanden: Werner Otto v. Hentigs Strapazen, Kmpfe und gelassene Beobachtungen whrend seiner diplomatischen Mission, die ihn ber Istanbul, durch die Salzwsten Mittelpersiens bis zum Emir in Kabul fhrte, sein neunmonatiger Aufenthalt in Afghanistan und die gefahrvolle, siebenmonatige Rckreise ber den Pamir bis in die Provinz Honan. Das unverffentlichte Tagebuch einer geheimen Mission. Ein Grundlagentext ber die schwierigen Anfnge der deutsch-afghanischen Beziehungen.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Werner Otto von Hentig (1886-1984) war ab 1911 als Attach an der deutschen Gesandtschaft in Peking und Konstantinopel und lernte die asiatischen Weiten auf dem Ritt zu seiner Stelle als Legationssekretir in Teheran (1913) kennen. Nach Ausbruch des Weltkriegs nahm er an der Winterschlacht in den Masuren teil. In einer geheimen diplomatischen Mission er 1915 in das von der Auenwelt isolierte Afghanistan entsandt: ein Aufstand der Patschunen soll den Unabhngigkeitskampf Indiens entznden und das englische Empire im Krieg schwchen. Das 'afghanische Abenteuer' von Hentigs dauert zwei Jahre und begrndet letztlich ein besonderes deutsch-afghanisches Verhltnis. Erst im Juni 1917 ist der deutsche Diplomat wieder in Berlin zurck.